

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

Nr. 127.

Dinstag den 5. Juni

1855.

3. 299. a (2) Nr. 297.
Konkurs-Kundmachung.

Bei dem k. k. gemischten Bezirksamte in Senofsch ist die Adjunktenstelle mit dem Jahresgehalte von 700 fl. und mit dem Vorrückungsrechte in den Jahresgehalt von 800 fl. in die Erledigung gekommen.

Diesemjenigen, welche sich um die Verleihung dieses Dienstpostens, oder um eine aus diesem Anlasse bei einem andern hiesigen gemischten Bezirksamte in Erledigung kommende Adjunktenstelle in die Bewerbung setzen wollen, haben binnen vier Wochen, vom Tage der dritten Einschaltung dieser Kundmachung in das Amtsblatt der Laibacher Zeitung, ihre gehörig dokumentirten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bei der k. k. Landes-Kommission für die Personalangelegenheiten der gemischten Bezirksämter in Laibach einzubringen, und sich insbesondere über die zurückgelegten Berufsstudien und die Befähigung für den politischen und Richteramtendienst auszuweisen, zugleich aber auch anzugeben, ob und in welchem Grade dieselben mit den Beamten der hiesigen Bezirksämter verwandt oder verschwägert sind.

Von der k. k. Landes-Kommission für die Personal-Angelegenheiten der gemischten Bezirksämter in Krain. Laibach am 30. Mai 1855.

Gustav Graf Chorinsky,
k. k. Statthalter.

3. 291. a (3) Nr. 9320.
Konkurs-Kundmachung.

Bei der k. k. Landeshauptkassa in Klagenfurt ist eine Amtsschreibersstelle mit 350 fl. und eventuell eine mit 300 fl. Gehalt provisorisch zu besetzen.

Bewerber haben ihre gehörig instruirten Gesuche unter Nachweisung des Alters, Religionsbekenntnisses, Standes, Sprachkenntnissen, der zurückgelegten Studien, der mit gutem Erfolge abgelegten Prüfung aus der Staatsrechnungs-Wissenschaft sowohl, als aus den für die Staatskassen vorgeschriebenen besonderen Vorschriften, dann der bisherigen Dienstleistung, des tadellosen sittlichen und politischen Verhaltens, und unter Angabe, ob und in welchem Grade sie mit Beamten der benannten Landeshauptkassa verwandt oder verschwägert sind, und zwar diejenigen, welche schon in l. f. Diensten angestellt sind, im vorgeschriebenen Dienstwege bis 30. Juni d. J. bei der Amtsvorstellung der Landeshauptkassa in Klagenfurt einzubringen.

k. k. Finanz-Landes-Direktion. Graz am 19. Mai 1855.

3. 298. a (3) Nr. 5535.

Lizitations-Kundmachung.

Die k. k. Kameral-Bezirks-Verwaltung Laibach macht hiemit bekannt, daß am 8. Juni l. J. Vormittags von 9—12 Uhr im Amtsgelände der Kameral-Bezirks-Verwaltung, am Schulplatze Nr. 297 im 2. Stocke, wegen Hintangabe der im herrschaftlichen Schloßgebäude der Reichsdomäne Laibach in den an das k. k. Bezirks- und Steueramt vermieteten Lokalitäten vorzunehmenden Baureparaturen eine vierte Minuendo-Lizitation wird abgehalten werden. Der Anrufpreis für die Maurerarbeiten beträgt

für die Zimmermannsarbeiten	161 fl. 3 fr.
» » Tischlerarbeiten	262 fl. 40 fr.
» » Schlosserarbeiten	225 fl. — fr.
» » Anstreicherarbeiten	261 fl. — fr.
» » Hafnerarbeiten	82 fl. — fr.
» » Glaserarbeiten	117 fl. — fr.

» alle Reparatur. zusammen 1196 fl. 41 fr.
Zu dieser Versteigerungs-Verhandlung werden Unternehmungslustige mit dem Beisatze ein-

geladen, daß die diesfälligen Lizitationsbedingungen bei dieser Kameral-Bezirks-Verwaltung täglich eingesehen werden können, und daß die Lizitanten ein 10% ges Badium zu erlegen haben werden.

k. k. Kameral-Bezirks-Verwaltung.

Laibach am 31. Mai 1855.

3. 290. a (3) Nr. 357.
Lizitations-Kundmachung.

Nachdem bei der am 25. Mai l. J. bei dem löbl. k. k. Bezirksamte Umgebung Laibachs abgehaltenen Lizitation die mit hohem k. k. Landesregierungs-Erlasse vom 17. April l. J., 3. 6091, bewilligte Herstellung von 26 Stück neuen und Ausbesserung von 33 Stück schadhaften Parapetmauern am Raschkouberge der Driesterstraße, mit dem Vergütungsbetrage pr. 870 fl. 19 fr. Niemand übernommen hat, so wird wegen Vollführung der obigen Leistungen auf Grundlage jener Bedingungen, welche in der, in dem Amtsblatte zur Laibacher Zeitung Nr. 72, 74 und 76, am 29., 31. März dann 3. April l. J. eingeschalteten hieramtlichen Lizitations-Kundmachungen ddo. 23. März l. J. enthalten sind, am 8. Juni l. J. bei dem Bezirksamte Umgebung Laibachs eine neuerliche Lizitations-Verhandlung stattfinden, wozu Unternehmungslustige zu erscheinen eingeladen werden.

k. k. Baubezirksamt Laibach am 29. Mai 1855.

3. 300. a (3) Nr. 1422.

Verlautbarung.

Zur Hintangabe der Bauserstellungen an den beiden gewölbten Brücken zwischen Freithof, Pradaßl und Kotritz, mit einem Kosten-Ueberschlage pr. 40 fl. 7 1/2 fr. und der Rekonstruktion der Brücke zu Mitter-Bellach, mit einem Kosten-Ueberschlage von 209 fl. 13 fr. wird eine Lizitation auf den 8. Juni l. J. Vormittags 10 Uhr in der hiesigen Amts-Kanzlei angeordnet.

Der Bauplan und der Kosten-Ueberschlag sammt den Lizitations-Bedingnissen können allhier eingesehen werden.

k. k. Bez. Amt Krainburg am 30. Mai 1855.

3. 301. a (3) Nr. 1421.

Verlautbarung.

In der hiesigen Amtskanzlei wird zur Hintangabe nachstehender Bauserstellungen an der von Krainburg nach Gorizze führenden Bezirksstraße, als:

- a) eines hölzernen Durchlaßkanals nächst Venetische, mit einem Kostenüberschlage pr. 65 fl. 1 fr.
- b) der Konservationsarbeiten bei den zwei hölzernen Brücken nächst Venetische pr. 63 fl. 45 fr.
- c) der Rekonstruktion der hölzernen Brücke über Lefenzbach pr. 104 fl. 52 fr.
- d) der Herstellung der hölzernen Brücke in Gorizze pr. 239 fl. 17 fr. und
- e) der Rekonstruktion der hölzernen Brücke außer Gorizze pr. 93 fl. 11 fr.

eine Lizitations-Verhandlung auf den 9. Juni l. J. Vormittags 10 Uhr angeordnet.

Die Baupläne, Kostenüberschläge und Lizitationsbedingungen können hier eingesehen werden.

k. k. Bezirksamt Krainburg am 31. Mai 1855.

3. 821. (1) Nr. 3528.

E d i k t.

Das k. k. Landesgericht Laibach gibt bekannt, daß zur Vornahme der, in der Exekutions-Sache der Anna Walcher und deren Kinder, wider Herrn Franz Leopold und die Frau Christine Ehegatten Rosß, von dem k. k. Landesgerichte in Klagenfurt bewilligten Versteigerung der auf Namen des Herrn Franz Leopold Rosß ausgefertigten, hieramts depositirten krainischen Grundentlastungsoobligationen litera A, ddo. 1. Mai 1853 Nr. 233 pr. 1530 fl. und Nr. 234 pr. 3440 fl., die Tagssatzung auf den 25. Juni

l. J. Vormittags 10 Uhr vor diesem k. k. Landesgerichte mit dem Anhang angeordnet worden sei, daß der letzte, am Tage der Feilbietung aus der Wiener Zeitung bekannt gewordene Börsencours zum Anrufsprise angenommen, die Obligationen nur gegen bare Bezahlung des Meistbotes zugeschlagen werden würden, und daß es sohin Sache des Ersteherse sei, die Einantwortung, Devinculierung und Umschreibung derselben hieramts zu erwirken.

Laibach am 29. Mai 1855.

3. 801. (2) Nr. 3322.

E d i k t.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, als Handelsgericht, wird hiemit bekannt gemacht, daß zur Vornahme der in der Exekutions-Sache des Herrn Gustav Heilmann, gegen Simon und Anna Jak, in der Krakau-Vorstadt hier, pcto. 80 fl. c. s. c. bewilligten exekutiven Versteigerung der, auf 78 fl. 22 fr. geschätzten Fahrnisse, bestehend in Einrichtung, Porzellangeschirre und Bettwäsche, die Tagssatzungen auf den 25. Juni und 2. Juli d. J., Vormittags um 9 Uhr mit dem Anhang angeordnet wurden, daß die Pfandstücke bei der ersten Tagssatzung nur um oder über den Schätzungswert, bei der Letztern aber auch unter demselben gegen gleich bare Bezahlung hintangegeben werden.

Laibach am 19. Mai 1855.

3. 813. (1) Nr. 1832.

E d i k t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Idria wird bekannt gegeben, daß die exekutive Feilbietung der, dem Martin Podobny von Sairachberg gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Laibach sub Urb. Nr. 88, R. 3. 107, Haus-Nr. 32 eingetragenen, auf 312 fl. geschätzten Realität, wegen dem Jakob Zanker von Sairachberg aus dem Verleiche ddo. 18. Mai 1854, 3. 2521 schuldigen 150 fl. c. s. c. bewilliget, und zur Vornahme derselben die Tagssatzung auf den 28. Juni, 30. Juli und den 3. September 1855, jedesmal Vormittag 9 Uhr über Begehen am Orte der Realität zu Sairachberg mit dem angeordnet wurde, daß die Realität nur bei der dritten Feilbietungstagssatzung auch unter dem Schätzungswert, hintangegeben werden.

Der Grundbuchs-Extrakt, das Schätzungsprotokoll und die Lizitations-Bedingnisse können in den Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirks-Gericht Idria am 19. Mai 1855.

3. 793. (1) Nr. 1713.

E d i k t.

Vom k. k. Bez. Gerichte Laibach wird hiemit bekannt gemacht: Man habe in der Exekutions-Sache des Anton Roschmittel von Gora, gegen Jidor Betiza von Ravne, die exekutive Feilbietung der dem Betizern gehörigen, im vormaligen Grundbuche der Herrschaft Deteneg sub Urb. Nr. 205 vorkommenden, in Ravne gelegenen Realität, im erhobenen Schätzungswert von 750 fl., wegen schuldiger 154 fl. c. s. c. bewilliget, und die Vornahme derselben auf den 7. Juli, auf den 7. August und auf den 7. September l. J., jedesmal früh um 10 Uhr in der Amtskanzlei mit dem Beisatze angeordnet, daß diese Realität nur bei der 3. Feilbietungstagssatzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswert veräußert werden würde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-Extrakt und die Lizitationsbedingungen können täglich hieramts eingesehen werden.

Laibach am 19. April 1855.

3. 809. (1) Nr. 1262.

E d i k t.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte zu Landstrass wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Hafner von Feistenberg, Gemaltsträger des Herrn Anton Tschelenski, die exekutive Feilbietung der, dem Michael Paulentsch gehörigen, in St. Jakob liegenden, im ehemaligen Grundbuche der Herrschaft Peterjach sub Nr. 200 vorkommenden, und gerichtlich auf 322 fl. bewerteten Gänzhube, wegen schuldigen 48 fl. 50 fr. c. s. c. bewilliget, und zur Vornahme der Feilbietung die Tagssatzungen auf den 14.

April, 18. Mai und 19. Juni 1855, jedesmal um 9 Uhr Vormittags in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Realität bei dem 3ten Termine auch unter dem Schätzungswerthe hintangegeben werden würde.

Das Schätzungsprotokoll, die Lizitationsbedingungen und der Grundbuchsextrakt können täglich hieramts eingesehen werden.

Anmerkung. Bei der 1. und 2. Feilbietungstagsatzung ist kein Kauflustiger erschienen.

K. k. Bezirksgericht Landstraß am 18. Mai 1855.

3. 786. (2) Nr. 2319.

E d i k t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei auf Anlangen des Herrn Mathias Evelt, von Moräutsch die Einleitung der Amortisirung des von dem k. k. Anlehensklasse Egg ob Podpetich sub Nr. 1 ausgestellten Anlehens-Zertifikates ddo. 31. Juli 1854 pr. 100 fl., auf den Namen des Bittstellers lautend, bewilligt worden.

Es werden demnach alle jene, welche auf das obige Anlehens-Zertifikat Ansprüche zu machen vermeinen, aufgefordert, ihre Rechte darauf binnen Einem Jahre, 6 Wochen und 3 Tagen so gewiß darzulegen, als widrigens dieselben nach Verlauf dieser Zeit nicht mehr gehört und dieses Anlehens-Zertifikat für null und nichtig erklärt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Egg am 16. Mai 1855.

3. 790. (2) Nr. 1714.

E d i k t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht:

Man habe in der Exekutionssache des Anton Roschmerl von Gora, als Sessionär des Johann Baraga von Krample, wider Stefan Abschlatter von Rabne, die exekutive Feilbietung der, dem Exekutanten gehörigen, im vormaligen Grundbuche der Herrschaft Drfeneg sub Urb. Nr. 201 vorkommenden Viertelhuben, im erhöhten Schätzungswerthe von 640 fl. 30 kr. c. s. c. bewilligt, und die Vornahme derselben auf den 7. Juli, auf den 7. August und auf den 7. September l. J., jedesmal Früh um 10 Uhr in der Amtskanzlei mit dem Besatze angeordnet, daß die Realität nur bei der 3. Tagsatzung nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswerthe veräußert werden würde.

Der Grundbuchsextrakt, das Schätzungsprotokoll und die Lizitationsbedingungen können täglich hieramts eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laas am 19. April 1855.

3. 794. (2) Nr. 1862.

E d i k t.

Vom k. k. Bez. Gerichte Laas wird kund gemacht:

Man habe die zur Vornahme der in der Exekutionssache des Matthäus Lach von Laas wider Anton Krainz von Studenz pro. 136 fl. 36 kr. c. s. c., mit dem Besatze vom 17. Dezember 1854, Nr. 11149 bewilligten Real-Feilbietung auf den 10. Mai d. J. angeordnete III. Tagsatzung auf den 4. Oktober 1855, mit Beibehaltung des Ortes, der Stunde und mit dem Anhang des Bewilligungsbescheides übertragen.

Laas am 28. April 1855.

3. 807. (2) Nr. 2709.

E d i k t.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft der am 12. Mai 1855 zu Stein ab intestato verstorbenen Frau Ernestine Schmalz geborene Sabornid eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darlegung ihrer Ansprüche den 12. Juni l. J. Früh 9 Uhr zu erscheinen, oder bis dahin ihre Anmeldungen schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt.

Stein am 23. Mai 1855.

3. 1456. (7) Nr. 5338.

E d i k t.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Großsclafitz wird Bartlma Marolt, geschlicher Erbe des den 11. April 1854 verstorbenen Simon Marolt aus Marouthe, aufgefordert, binnen Einem Jahre, von dem untenangefetzten Tage an gerechnet, sich bei diesem Bezirksgerichte zu melden, und unter Ausweisung seines gesetzlichen Erbtheiles die Erbserklärung anzubringen, widrigens die Verlassenschaft mit jenen, die sich bereits erbserklärt haben, verhandelt und ihnen eingewortet, der nicht angetretene Theil der Verlassenschaft aber vom Staate als erblos eingezogen würde, und dem sich zufällig später meldenden Erben seine Erbsansprüche nur so lange vorbehalten blieben, als sie durch Verjährung nicht erloschen wären.

Großsclafitz den 6. September 1845.

3. 749. (2)

Bei A. Laykam's Erben, Verlags-Comp-toir in Graz, ist soeben erschienen und in Laibach in der Buchhandlung der Herren Ign. v. Kleinmayr & Fedor Bamberg zu haben:

Die

k. k. Justiz-Behörden für die Herzogthümer Steiermark, Kärnten und Krain mit dem

Personal- und Concretal-Status

der sämtlichen

bei den k. k. Gerichtsbehörden und
Staats-Anwaltschaften in diesen
Kronländern angestellten Beamten.

8. brosch. Preis 40 kr.

Ferner ist in obiger Buchhandlung zu haben:

Auer, Dr. J. C. Kaiser Julian der Abtrünnige, im Kampfe mit den Kirchenvätern seiner Zeit. gr. 8. Wien. 3 fl.

Bacharach P. C. Der Treppenbau. Ein Handbuch für Bauhandwerker, Schreiner und Zimmerleute. Mit 26 Kupfersteln. Folio. Wiesbaden. 3 fl. 9 kr.

Bachmayer's Musterbuch für stempelpflichtige Privaturkunden aller Art. Wien. 6 kr.

Berger C. Bestimmung der Gartenpflanzen auf systematischem Wege. Für Botaniker, Gärtner und Gartenfreunde. gr. 8. Erlangen. 8 fl.

Bernhardt C. Grundriß der römischen Literatur. 2. Ausgabe, 1. Abtheilung. brosch. gr. 8. Braunschweig 6 fl.

Bilderatlas zum Konversations-Lexikon. 3. Ausgabe in 60 Lieferungen. Quer-Folio. Leipzig. à Lieferung 48 kr.

Böhm K. Der homöopathische Pferde-Arzt. 8. Pesth. 1 fl. 20 kr.

Braun J. Jugendblätter für christliche Unterhaltung und Belehrung. 1855. 12. Heft. gr. 8. Stuttgart. 16 kr.

Barow J. Das Buch der Erziehung in Haus und Schule. 8. Leipzig. 1 fl. 48 kr.

Calmet D. A. Ueber Geistererscheinungen. 2. Auflage. gr. 8. Regensburg. 2. fl. 30 kr.

Deutschland, das singende. Album von 284 der ausgewählten Lieder und Romanzen, mit Pianoforte-Begleitung. 7. Auflage. Quer. gr. 8. Leipzig. 2 fl.

Egger C. Das heilige Messopfer, wie es der Priester darbringt. Ein Gebetbuch für Katholiken. 8. Regensburg. 36 kr.

Ehrmann, Dr. Pharmazeutische Präparatenkunde, als Erläuterung der neuesten österreichischen Pharmakopöe. 4. Auflage. 1. Lieferung. Wien. 48 kr.

Freitagrath Fr. Gedichte. Wohlfeile Ausgabe. 8. Stuttgart. 2. fl.

Frühwald W. Th. Handbuch des österreichischen Strafgesetzes über Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen und der Press-Ordnung vom 27. Mai 1852. 3. Auflage. gr. 8. Wien. 3 fl.

Gapner A. Ausführlicher Unterricht über die Ehe, für Brautleute und Verheirathete. 2. Auflage. 8. Schaffhausen. 1 fl. 21 kr.

Geyer J. Das Nöthigste aus dem Gebiete der Wechselkunde in kaufmännischer Beziehung. Quer. 8. 4. Auflage. Wien. 2. fl.

Gaas J. Die Buchhaltung des Kaufmanns und das Wechselrecht, in theoretisch-praktischer Darstellung. gr. 8. Wien. 1 fl.

Gadländer's Werke. Klassiker-Ausgabe. 1. Lieferung. Stuttgart. 16 kr.

Gaidinger A. Selbstadvokat. Anleitung sich in allen Rechtsgeschäften selbst zu vertreten. Nach den neuesten Gesetzen bearbeitet. 7. Auflage. gr. 8. Wien. 2 fl.

Gansen W. der gute Christ in seinen vornehmsten Pflichten durch Sittenlehren kurz und klar unterrichtet. 1. Theil. 8. Regensburg. 1 fl.

Gesele, Dr. C. J. Conciliengeschichte. Nach den Quellen bearbeitet. 1. Band. gr. 8. Freiburg. 5 fl. 12 kr.

Heldensagen, altdeutsche und altnordische. Uebersetzt durch J. v. der Hagen. 2. Auflage. 2 Bände. 8. Breslau. 6 fl.

Herbst, Dr. C. die grundsätzlichen Entscheidungen des k. k. obersten Gerichts- und Kassations-Hofes über zweifelhafte Fragen. 2. Auflage. gr. 8. Wien. 1 fl. 30 kr.

Herbst, Dr. C. Handbuch des allgemeinen österreichischen Strafgesetzes. Mit Rücksicht auf die Be-

dürfnisse des Studiums und der Anwendung. 1. Band. gr. 8. Wien. 3 fl.

Hingenan O. v. Handbuch der Bergrechtskunde. gr. 8. Wien. 5 fl. 36 kr.

Hohl, Dr. A. J. Lehrbuch der Geburtshilfe mit Einschluß der geburtshilflichen Operationen und der gerichtlichen Geburtshilfe. Mit 76 Holzschnitten. gr. 8. Leipzig. 11 fl. 20 kr.

Horn D. Therese Krone's. Roman aus Wiens jüngster Vergangenheit. 5 Bände. 3 fl. 20 kr.

Horn D. Ferdinand Raimund. 3 Bände. 8. Wien. 3 fl. 20 kr.

Jansa L. leichtfaßliche Fröhpredigten für die Sonntage des Kirchenjahres. 8. Regensburg. 1 fl. 48 kr.

Kankoffer J. Handbuch der Patente, Gesetze und Verordnungen, welche für Kultus und Unterricht vom 2. Dezember 1848 bis Ende Dezember 1854 erschienen. gr. 8. Wien. 2 fl.

Kennigott, Dr. A. Synonymik der Krystallografie. gr. 8. Wien. 2 fl.

Koch, Dr. C. die kaukasischen Länder und Armenien. 8. Leipzig. 2 fl.

Lang, Dr. L. Hausbuch für christliche Unterhaltung. Erzählungen, Novellen, Gedichte, Legenden, Sagen etc. 2. Band. gr. 8. Augsburg. 3 fl. 12 kr.

Lichtenfels J. Lehrbuch zur Einleitung in die Philosophie. 3. Auflage. gr. 8. Wien. 1 fl. 40 kr.

Lortz's Eisenbahnbücher. Konversations-Reisebibliothek. 1 — 7 Bände. 8. Leipzig. pr. Band 40 kr.

Luben A. Leitfaden der Geographie für Bürgerschulen. 4. Auflage. 8. Leipzig. 30 kr.

Machon, Lord. Geschichte von England. Von 1713 — 1783. Deutsch von Dr. Steger. 1. Halbband. 8. Braunschweig. 50 kr.

Marg P. J. der Eid. Theologisch-juridische Abhandlung. Preisschrift. gr. 8. Regensburg. 1 fl.

Mislin J. die heiligen Stätten. Pilgerreise nach Jerusalem. 4. Band. 8. Regensburg. 1 fl. 12 kr.

Ponte L. de. Neunzig Betrachtungen über das Leiden und Sterben unseres Herrn Jesu Christi. bearbeitet von A. Efinger. gr. 8. Sulzbach. 1 fl. 30 kr.

Pöppe, Dr. J. S. M. v. Volks-Gewerbslehre, oder allgemeine und besondere Technologie. 7. Auflage. 1. Lieferung. 8. Stuttgart. 30 kr.

Raudnitz, Dr. L. das unschätzbare Vermächtnis der größten Ärzte des Alterthums und des mittleren Zeitalters. gr. 8. Wien. 1 fl. 12 kr.

Real-Encyclopädie, allgemeine deutsche, für die gebildeten Stände. 10. Auflage. Neue Ausgabe in 60 Viertelbänden. 1. Viertelband, gr. 8. Leipzig. 40 kr.

Rebhann G. höhere Ingenieur-Wissenschaften. 1. Lieferung. gr. 8. Wien. 1 fl. 12 kr.

Rockitschky C. Lehrbuch der pathologischen Anatomie. 3. Auflage, 1. Band. gr. 8. Wien. 5 fl. 40 kr.

Romberg, Dr. J. A. Aus allen Wissenschaften das Interessanteste zur Belehrung für das gebildete Publikum. 1. Band. 12 Hefte. 6 fl.

Roser W. Handbuch der anatomischen Chirurgie. 2. Auflage, mit 87 Holzschnitten. 8. Tübingen. 7 fl.

Schiller's Gedichte, erläutert von H. Viehoff. Neue Ausgabe in 3 Bd. 1. Band. 8. Stuttgart. 1 fl. 20 kr.

Schneider J. S. Geschichte des russischen Reiches. 8. Leipzig. 2 fl.

Schuster, Dr. F. die Civilprozeßordnung für Ungarn, Kroatien, Slavonien, Serbien und Temeser Banat vom 16. September 1852 und Siebenbürgen vom 3. Mai 1852. 2. Auflage. 1. Abtheilung. gr. 8. Wien. 2 fl. 40 kr.

Selten J. C. Handbuch der Geographie für den Schulgebrauch. 23. Auflage. 8. Braunschweig 38 kr.

Stubenrauch, Dr. M. v. Handbuch der österreichischen Verwaltungs-Gesetzkunde. Nach dem gegenwärtigen Stande der Gesetzgebung. 2. Auflage, 1. Lieferung. gr. 8. Wien. 48 kr.

Uebersicht, statistische der österreichischen Gymnasien und Realschulen am Schlusse des Schuljahres 1853/4. 4. Wien. 48 kr.

Völker O. das Kaiserthum Rußland in Europa, Asien und Amerika. Mit 1 Karte. 8. Eßlingen. 48 kr.

Weidenbach A. J. Calendarium historico christianum medic. et novi aeri. Quer-Quart. Regensburg. 5 fl. 24 kr.

Weigel S. B. Predigten und Homilien auf die Sonntage des Kirchenjahres. 2. Auflage. 8. Regensburg. 1 fl. 48 kr.

Weinberger A. Compendium der Arzneimittellehre nach der neuesten Pharmakopöe vom Jahre 1855. 1. Lieferung. 8. Wien. 1 fl. 20 kr.

Wiedede J. v. die militärischen Kräfte Deutschlands und ihre Fortschritte in der neuern Zeit. 8. Stuttgart. 1 fl.

Zimmermann, Dr. W. F. A. der Erdball und seine Naturwunder. Ein populäres Handbuch der physischen Erdbeschreibung. 1. Lieferung, 4. Auflage. gr. 8. Berlin. 30 kr.

Zugswend, Dr. J. B. das Bankwesen und die privilegierte österreichische National-Bank. gr. 8. Wien. 3 fl. 36 kr.